

St. Marien

Mutter-Kind-Gruppe:	Montag	9.00 Uhr
	Mittwoch	9.00 Uhr
	Donnerstag	9.00 Uhr
Spielgruppe „Kleine Strolche“	Dienstag, Freitag	8.30 Uhr
Kindergruppe „Die Gummi-Bären-Bande“	Montag	16.00 Uhr
Bastelgruppe:	Montag	20.00 Uhr
Kirchenchor:	Dienstag	20.00 Uhr
Suchthilfegruppe:	Mittwoch	20.00 Uhr
Ökumenische Seniorenrunde:	Donnerstag	14.30 Uhr
Jugendgruppe:	Donnerstag	18.00 Uhr
Internet-Café:	Sonntag	11.00 Uhr

Katholische Öffentliche Bücherei St. Marien, Massen:

Öffnungszeiten: Sonntag 11.00 – 12.00 Uhr
 Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr; Mittwoch 10.00 – 11.00 Uhr

Kleiderkammer im Pfarrheim:

jeden 2. Montag im Monat 15.00 – 17.00 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarrbüros St. Marien:

Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr; Donnerstag und Freitag 9.00 – 11.00 Uhr

St. Hedwig

Kirchenchor:	Dienstag	19.30 Uhr
Seniorenkaffee der Caritas:	Donnerstag	15.00 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarrbüros St. Hedwig:

Dienstag – Donnerstag 9.00-11.00 Uhr; Freitag 16.00 – 19.00 Uhr

Sprechstunden der Caritas in der Landesstelle:

Montag – Donnerstag 7.30 – 15.00 Uhr; Freitag 7.30 – 12.30 Uhr

Telefon und Kontakt:

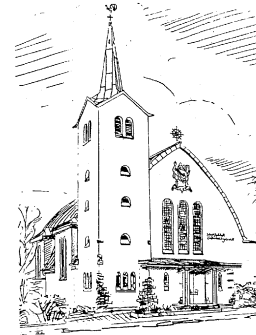
Pfarrbüro St. Marien, Kletterstr. 41, 59427 Unna
 Telefon: 02303/50605
 Fax: 02303/538433
 e-mail: pfarrbuero@marien-massen.de

Pfarrbüro St. Hedwig, Buderusstr. 46, 59427 Unna
 Telefon: 02303/51779
 Fax: 02303/51905
 e-mail: hedwig@marien-massen.de

Pfarrheim St. Marien: Tel.: 02303/52188
 Kath. Öffentliche Bücherei St. Marien: . Tel.: 02303/538511
 Homepage: www.marien-massen.de

Pfarrer Norbert Nacke: Tel.: 02303/538435
 Pastor Christian Heim: Tel.: 02303/952740
 Pfarrer i.R. Joachim Niewrzoll: Tel.: 02383/920891
 Gemeindereferentin Ulrike Nagel: Tel.: 02303/538436

Pfarnnachrichten

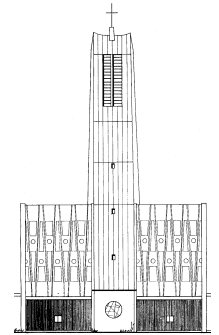


Pfarrkirche St. Marien

ST. MARIEN UNNA-MASSEN

vom 31.08.2002
bis zum 15.09.2002

vom 22. Sonntag im Jahreskreis
bis zum 24. Sonntag im Jahreskreis



Füllkirche St. Hedwig

Inzwischen sind viele aus ihren Ferien zurück – das Gemeindeleben, der Alltag beginnt wieder! Wir konnten uns über die Tageszeitung und das Fernsehen ein umfassendes Bild über die Jahrhundertflut machen. Die große Aufmerksamkeit schwindet, die Arbeit, der Dreck, das Aufräumen, die Not bleiben. Sie haben durch Ihre großzügige Spende in Höhe von 2.498,31 € bis heute gezeigt, dass Ihnen das Schicksal der Menschen in Döbeln, genauer der katholischen St. Johannesgemeinde nicht egal ist. Pfarrer Kaulich aus Döbeln erzählte mir, dass die Gremien in der Gemeinde mit der Caritasgemeindeschwester, dem selbst vom Hochwasser betroffenen Pfarrgemeinderatsvorsitzenden und dem Kirchenvorstand zusammen gesessen haben, um zu überlegen, wie die Spenden verteilt werden können. Unsere Caritas hat bei der Polenhilfe die Erfahrung gemacht, dass wenige Wochen nach dem Hochwasser erst deutlich wird, wer die Hilfe genau braucht. Diese Erfahrung ist wichtig. Wir werden mit der Caritas in der Mariengemeinde und in Döbeln gemeinsam entscheiden, wo Ihre Spenden wirksame Hilfe leistet. Der Pfarrgemeinderat wird in seiner nächsten Sitzung überlegen, wie der Kontakt zur Johannesgemeinde weiter gestaltet werden kann. Wenn Sie noch spenden möchten, können Sie dies mit einem Umschlag kenntlich gemacht tun. Auf Wunsch erhalten Sie selbstverständlich eine Spendenquittung. Informationen aus Döbeln erfahren Sie auch im Internet www.doebeln.de. Die Menschen brauchen nicht nur unsere Spenden. Sie brauchen auch unser Gebet. Beziehen Sie diese Menschen in Ihre Gebete mit ein, denn der Wiederaufbau kostet so viel Kraft. Vor allem alte Menschen, Familien mit kleinen Kindern, Kranke wissen oft nicht, wo sie anfangen sollen, woher sie die Kraft nehmen sollen. Beten wir für sie, damit sie Gottes Trost und Beistand erfahren.



Ihre

Ulrike Nagel

(Ulrike Nagel, Gemeindereferentin)

Unsere Gottesdienste

Marienkirche

22. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 31.08.2002

15.00 Uhr Taufe: Lucas und Christoph Giovanni Giordano, Massener Bahnhofstr. 16
Lena Wenserski, Sudbergsweg 24, 38162 Cremlingen
Luca Leon Stork, Biesenkamp 28

17.00 Uhr Beichtgelegenheit

18.00 Uhr Vorabendmesse (Sechs-Wochen-Amt + Agnes Kippels, geb. Reiber)

Sonntag, 01.09.2002

10.00 Uhr Hl. Messe (Sechs-Wochen-Amt + Jan Sosna und + Maximilian Rakoczy)

Montag, 02.09.2002

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

Dienstag, 03.09.2002 Hl. Gregor der Große

8.15 Uhr Einschulungsgottesdienst der Schillerschule (Marienkirche)

9.15 Uhr Einschulungsgottesdienst der Sonnenschule (Friedenskirche)

18.30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 04.09.2002

8.30 Uhr Gemeinschaftsmesse der Kfd
anschließend Frühstück im Pfarrheim

Donnerstag, 05.09.2002

18.30 Uhr Hl. Messe (1. Jahresamt + Peter Becker)

Freitag, 06.09.2002 Herz-Jesu-Freitag

Keine Hl. Messe

23. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 07.09.2002

15.00 Uhr Trauung: Andreas Mergel und Andrea Lambertz, Kleistr. 2 a

17.00 Uhr Beichtgelegenheit

18.00 Uhr Vorabendmesse (++) der Familie Franz Schwitalik)

Sonntag, 08.09.2002

10.00 Uhr Hl. Messe (+ Elisabeth Kranemann; + Fred Hoppe)

Montag, 09.09.2002

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

Dienstag, 10.09.2002

18.30 Uhr Hl. Messe (Sechs-Wochen-Amt + Hedwig Breitkopf)

Mittwoch, 11.09.2002

Keine Hl. Messe

Donnerstag, 12.09.2002 Mariä Namen

18.30 Uhr Hl. Messe (+ Maria Kranemann)

Freitag, 13.09.2002

Keine Hl. Messe

24. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 14.09.2002 Kreuzerhöhung – Fest

17.00 Uhr Beichtgelegenheit

18.00 Uhr Vorabendmesse (+ Lucy Grabowski; Jahresgedächtnis + Friedrich Roelvinck;
+ August Busse; Sechs-Wochen-Amt + Elisabeth Borgmann))

Sonntag, 15.09.2002

10.00 Uhr Hl. Messe (++) Eltern Agnes und Walter Dinter, ++ Gertrud und Franz-Georg Kuczmera
und Verwandtschaft beiderseits; ++ Marie und Franz Hampel und Verwandtschaft)

Hedwigkirche

Wegen umfangreicher Erneuerungsarbeiten an der Kirchenheizung ist die **Hedwigkirche bis zum 13. September geschlossen**. Die Gottesdienste feiern wir im Pfarrheim St. Hedwig. Beichtgelegenheit ist in der Marienkirche am Samstag um 17.00 Uhr.

22. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 31.08.2002

16.00 Uhr keine Beichte

Sonntag, 01.09.2002

8.30 Uhr Hl. Messe (++) der Familien Schafran, Lindner und Sander)

11.30 Uhr Hl. Messe (zur Mutter Gottes um Gesundheit und Gottes Segen in der Fam. Duda-Sacher)

Mittwoch, 04.09.2002

18.30 Uhr Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Hl. Messe (+ Walter Beruda; aus Dank für erhaltene Gnade und Bitte um Hilfe in der Familie)

Freitag, 06.09.2002 Herz-Jesu-Freitag

18.30 Uhr Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Hl. Messe mit Aussetzung und sakramentalem Segen (++) der Familie Kretschmann; ++ Paul und Maria Gorny)

23. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 07.09.2002

16.00 Uhr keine Beichte

Sonntag, 08.09.2002

8.30 Uhr Hl. Messe (++) Eltern Cieplik, ++ Kinder und Großeltern beiderseits; für Leb. und ++ der Familien Kuboth, Zajontz und Vollak)

11.30 Uhr Hl. Messe (++) Reinhold und Alize Juraschek; um Gesundheit und Gottes Segen für eine bestimmte Familie)

Mittwoch, 11.09.2002

18.30 Uhr Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Hl. Messe (+ Auguste Gralla)

Freitag, 13.09.2002 Johannes Chrysostomus

18.30 Uhr Rosenkranzgebet

19.00 Uhr Hl. Messe (aus Dank und Bitte um Gesundheit in der Familie ; ++ Eltern Battel)

Fortsetzung Hedwigkirche

24. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 14.09.2002 Kreuzerhöhung – Fest

16.00 Uhr keine Beichte

Sonntag, 15.09.2002

8.30 Uhr Hl. Messe

11.30 Uhr Hl. Messe (++) der Familien Mackiewicz, Art, Klapper und Schlifka)

Kollekten

31.08./01.09.2002 Für unsere Gemeinde

07./08.09.2002 Für die kirchliche Medienarbeit in Fernsehen, Hörfunk, Presse und Internet

14./15.09.2002 Sonderkollekte der deutschen Bischofskonferenz für die Opfer des Hochwassers

Aus der Gemeinde – Für die Gemeinde



Die Arbeiten an der **Heizungsanlage in der Hedwigkirche** haben begonnen und gehen nach anfänglichen Schwierigkeiten zügig voran. Die Heizgeräte sind im Kirchenboden eingesetzt, der Heizkessel wird im Keller aufgestellt. In den nächsten zwei Wochen wird der Fußboden an den Wärmestationen verlegt, und die Heizung in der Sakristei eingebaut. Voraussichtlich bis zum

13.09.2002 werden wir die Gottesdienste noch im Pfarrheim feiern. Ab dem 15.09.2002 wird uns nach dem derzeitigen Kenntnisstand die Kirche wieder zur Verfügung stehen. In der Woche vorher am 11. und 12.09.2002 soll die Kirche geputzt werden. Dazu brauchen wir noch viele helfende Hände. Es ist schön, wenn Sie sich zur Mithilfe melden.

Herzlich danken wir schon jetzt allen, die sich ehrenamtlich bei der Baumaßnahme in der Hedwigkirche engagiert haben. Auch allen Mitarbeitern der beteiligten Firmen und dem Architekten ein herzliches Dankeschön.

Der **Frauenkreis St. Hedwig** trifft sich zum Gesprächsabend am 02.09.2002 um 19.00 Uhr

Pfarrheim und Kirche St. Marien haben eine neue **Schließanlage** bekommen. Der Umtausch der Schlüssel für alle Schlüsselbesitzer erfolgt am Sonntag, 01.09.2002, um 11.00 Uhr in der Passage zwischen Kirche und Sakristei. Alle, die diesen Termin nicht wahrnehmen können, bekommen ihren Schlüssel bei Herrn Alfred Hanke, Tel.: 51710.

Herzliche Einladung zur **Gemeinschaftsmesse der kfd** am Mittwoch, 04.09. um 8.30 Uhr. Nach dem gemeinsamen Frühstück für alle Frauen im Gemeindehaus treffen sich die Mitarbeiterinnen. Frau Nagel wird den Beruf der Gemeindereferentin vorstellen und mit den Frauen der Kfd überlegen, welche Aktivitäten zur Vorbereitung auf das 90jährige Jubiläum im Mai 2003 stattfinden sollen

Ab Oktober laden wir Familien mit kleinen Kindern herzlich zum **Kleinkindergottesdienst** in die Marienkirche ein. Einmal im Monat wollen wir samstags um 16.00 Uhr miteinander singen, beten, eine kleine Bibelgeschichte erleben, kurzum miteinander Gottesdienst feiern.

Am Mittwoch, 04.09.2002, trifft sich um 20.00 Uhr im Pfarrheim St. Marien der Vorbereitungskreis mit der neuen Gemeindereferentin Ulrike Nagel. Wer dazu kommen möchte, ist herzlich willkommen.

Die unteren Räume des **Pfarrheims St. Marien** sind mit großem Engagement und beachtlicher Eigenleistung umgebaut und gestrichen worden. Jetzt muss alles geputzt werden, damit sich jede Gruppe wieder wohlfühlen kann und wir die Räume für das Gemeindeleben wieder öffnen können. Zum Großreinemachen brauchen wir viele Helferinnen und Helfer! Kommen Sie bitte am Samstag, 07.09. um 9.00 Uhr ins Pfarrheim zum Eingang Kletterstraße.



Die **Erstkommunionvorbereitung** für alle Kinder, die im Jahre 2003 in unserer Gemeinde die Erstkommunion feiern wollen, beginnt am 10.09.2002 um 16.00 Uhr im Pfarrheim St. Marien. In dieser Woche beginnt für die Kommunionkinder, die in die Schiller- und Sonnenschule gehen, auch die Seelsorgestunde mit Gemeindereferentin Ulrike Nagel.

Die **Bücherei** öffnet am 10.09.2003 um 16.00 Uhr wieder ihre Türen nach dem Umbau und der Renovierung. Dann können Sie wieder nach Herzenslust in dem reichhaltigen Bücher- und Medienbestand stöbern, und sich mit reichlich „Material“ für die kommende Zeit eindecken. Das Büchereiteam freut sich auf Ihren und Eure Besuch!

Die nächste **Sitzung des Pfarrgemeinderates** ist am 11.09.2002 um 20.00 Uhr im Pfarrheim St. Marien. Gäste sind herzlich willkommen. Die Tagesordnung finden Sie wie immer am Sonntag vor der Sitzung im Schaukasten an der Hedwigkirche und am Anschlagbrett in der Passage zwischen Sakristei und Marienkirche.



Der Caritasverband für den Kreis Unna bittet uns um unserer Mithilfe bei der „Kampagne gegen den Sozialabbau in NRW“. Der gesamte Landeshaushalt soll um 1,8 Milliarden Euro gekürzt werden. Einige Kürzungen sollen dabei auch im Sozialbereich stattfinden. Sparmaßnahmen im Land sollten allerdings nicht auf Kosten der sozial schwachen Menschen

erfolgen, die sich nicht wehren können.

Nach den heute bekannten Informationen sollen bis zu 65% der freien Förderprogramme gekürzt werden. Dabei geht es 56 Programme in der Jugendarbeit, der Alternerholung, in den Beratungsstellen und in der Familienförderung.

Mit Ihrer **Unterschrift** auf den unter der Orgelbühne und im Pfarrheim St Hedwig ausliegenden Listen können Sie einen Beitrag leisten, damit diese Kampagne erfolgreich wird und Kürzungen im sozialen Bereich nicht erfolgen.

Aus dem Pastoralverbund



Am Sonntag, 08.09.2002, findet in Deutschland der „Tag des offenen Denkmals“ statt. Auch **Opherdicke** wird sich in diesem Jahr daran beteiligen. Ab 12.00 Uhr findet auf dem Kirchplatz der Stephanuskirche ein buntes Programm statt: Kaffee und Kuchen, Ökoweine und erfrischende Getränke, Vorstellung ökologischer Baustoffe, Aktionen für Kinder, Vorführungen von traditionellen Handwerkstechniken mit einer Klöpferin, einem Kunstschmied, einem Pflasterer und einem Zimmermann. Geplant sind Führungen

(um 12.00 Uhr; 14.00 Uhr; 16.00 Uhr) im Haus Opherdicke, in der evangelischen und katholischen Kirche, auf dem katholischen Friedhof, im Pfarrhaus und im Ackerbürgerhaus. Alle sind herzlich eingeladen!

Vom 13. bis zum 15.09.2002 feiert die **Liebfraugemeinde** in Holzwickede ihr diesjähriges **Pfarrfest**. Rund um die Liebfrauenkirche gibt es ein buntes Programm mit vielen Aktivitäten und Attraktionen. Es ist ein gutes Zeichen der Verbundenheit im Pastoralverbund, wenn viele Massenerinnen und Massener dort mitfeiern und beim Pfarrfest in Holzwickede vorbeischaun. Der Liebfraugemeinde wünschen wir ein frohes Fest und vor allem gutes Wetter!



Welttag der sozialen Kommunikationsmittel

Als Frucht des II. Vatikanischen Konzils wird seit 1967 in jedem Jahr der „Welttag der sozialen Kommunikationsmittel“ begangen. In diesem Jahr steht er unter dem Leitmotiv „Internet – ein neues Forum zur Verkündigung des Evangeliums“.

Papst Johannes Paul II. ruft in seiner Botschaft zu diesem Tag dazu auf, „mutig diese neue Schwelle zu überschreiten,“ um dort Jesus Christus zu verkündigen. Jenseits aller Ratlosigkeit und Furcht geht es bei der Botschaft des Papstes um die Frage, wie man am geschicktesten in diesen virtuellen Raum des Internet eintreten kann. Als Ausgangspunkt betrachtet sie den grundlegenden Impuls jedweder Evangelisierungstätigkeit der Kirche, und zwar die Herabkunft des Heiligen Geistes auf die Apostel am Pfingsttag. Ein solcher Impuls hat die Christen zu allen Zeiten dazu gebracht, „zahlreiche kulturelle Hindernisse (zu) überwinden, von denen jedes neue Kraft und Kreativität für die Verkündigung des einen Evangeliums Jesu Christi erforderte.“ Die Kirche war kreativ genug, um im Laufe der Geschichte die jeweils entstehenden Medien und Sprachweisen anzuwenden und dadurch Christus in der Kultur des Augenblicks zu präsentieren. Auf dieser Linie ist auch die Einladung von Papst Johannes Paul II. zu verstehen, ohne zu zögern in die Welt des Internet als einen kulturellen Raum einzutreten, „hinauszufahren“, um in dieses neue Forum des Dialogs und der Begegnung zwischen Menschen – die vor allem Jugendliche sind – einzutreten.

Die Botschaft lädt die neuen Apostel von heute ein, „mit Realismus und Zuversicht“ präsent zu sein in einem so weiten und völlig neuen Bereich. Daher ruft der Papst nochmals einige Kriterien in Erinnerung, die auch hinsichtlich der übrigen Kommunikationsmittel gültig sind, das Buch mit eingeschlossen, und die in diesem Zusammenhang nochmals vergegenwärtigt werden sollen. Er sagt, da das Internet „kein Selbstzweck“ ist, sondern ein Mittel im Dienste des Menschen, das man mit allen seinen Stärken und Schwächen gut kennen muss, um es auch wirksam zu nutzen, da die Weisheit nicht aus der bloßen Anhäufung von Daten und Informationen hervorgeht und da kein Medium den persönlichen Kontakt und das persönliche Zeugnis ersetzen kann.

Die schlimmen Konflikte, die heute die weltweite Situation verdunkeln, haben den Heiligen Vater dazu bewegt, sich selbst, aber auch der Allgemeinheit die Frage zu stellen: Kann das Internet „jene Kultur des Dialogs, der Anteilnahme, der Solidarität und Versöhnung fördern, ohne die der Friede nicht verwirklicht werden kann? Die Kirche ist überzeugt, dass diese Möglichkeit besteht“, und sie wirkt auch dahingehend mit einer einzigen Waffe, nämlich dem „Evangelium Christi – des Friedensfürsten“.

(Quelle: Deutsche Bischofskonferenz)